

## Allgemeines zur Sonderausgaben-Datenübermittlung (Spenden, Kirchenbeitrag und Weiterversicherungen)

In diesem Dokument erfolgt die Beschreibung und Ergänzung jener Felder, die nicht durch das XSD-Schema abgeleitet werden können.

### Info Daten:

**Fastnr\_Fon\_Tn:** In diesem Feld ist die Finanzamt/Steuernummer des FinanzOnline Teilnehmers anzugeben.

**Fastnr\_Org:** In diesem Feld ist die Finanzamt/Steuernummer der Organisation, der Einrichtung usw. anzugeben.

Die Finanzamt/Steuernummer besteht aus 9 Ziffern und setzt sich aus dem Finanzamt (03-98) und aus der Steuernummer (7-stellig) zusammen. (ohne Trennzeichen)

Wird die Übermittlung der Daten durch die Organisation selbst durchgeführt und eine Finanzamt/Steuernummer vorhanden ist, so ist der Inhalt der Felder „Fastnr\_Fon\_Tn“ und „Fastnr\_Org“ ident.

Wird die Übermittlung der Daten durch die Organisation selbst durchgeführt und keine Finanzamt/Steuernummer vorhanden ist, so ist der gesamte Block Info\_Daten nicht zu übermitteln.

Bei der Sonderausgaben-Datenübermittlung ist es möglich, dass ein Dienstleister die Übermittlung durchführt.

Besonderheiten für die Übermittlung durch einen Dienstleister:

- Beziehung zwischen Dienstleister und Organisation muss vorhanden sein. (Beantragung mit dem Formular Spend1).
- Fastnr\_Fon\_Tn und Fastnr\_Org ist zwingend erforderlich
- im Feld „Fastnr\_Fon\_Tn“ die Finanzamt/Steuernummer des Dienstleisters und im Feld „Fastnr\_Org“ die Finanzamt/Steuernummer der Organisation anzugeben.
- Übermittlung ausschließlich mittels Webservice

## **MessageSpec**

**MessageRefID:** In diesem Feld ist ein eindeutiger Wert pro Übermittler anzugeben

**Timestamp:** Zeitstempel, dieser wird durch die Organisation festgelegt

**Übermittlungs Typ:** In diesem Feld sind die Werte E (Erstübermittlung), A (Änderungsübermittlung) oder S (Stornoübermittlung) möglich.

**Erstübermittlung:** Diese Kennzeichnung ist für die erstmalige Übermittlung der Daten zu verwenden.

**Änderungsübermittlung:** Diese Kennzeichnung ist für die Änderung der Daten, hinsichtlich des Betrages, zu verwenden.

Wenn eine Erstübermittlung zu einer Übermittlung vorliegt, so ist jede Änderung als Änderungsmeldung zu übermitteln.

**Stornoübermittlung:** Die Kennzeichnung ist nur dann zu verwenden, wenn eine Erst- oder Änderungsübermittlung nicht korrekt übermittelt wurde. Die Folge einer Stornomeldung ist, dass die gesamte Referenznummer aus dem Bestand der Finanzverwaltung eliminiert wird.

## **RefNr**

**Angabe einer eindeutigen Referenznummer des Zahlers,** es kann sich dabei z.B. um die Kunden-, Mitglieds-, Beitragsnummer handeln.

## **Übermittlungsart:**

KK	Einrichtung Kunst und Kultur (gem. § 4a Abs 2 Z 5 EStG)
SO	Karitative Einrichtungen (gem § 4a Abs 2 Z3 lit a bis c EStG)
FW	Wissenschaftseinrichtungen (gem. 4a Abs 2Z 1 EStG)
NT	Naturschutz und Tierheime (gem § 4a Abs 2 Z 3 lit d und e EStG)
SN	Sammeleinrichtungen Naturschutz (gem § 4a Abs 2 Z 3 lit d und e EStG)
SG	gemeinnützige Stiftungen (§ 4b EStG 1988, hinsichtlich Spenden)
UN	Universitäten, Kunsthochschulen, Akademie der bildenden Künste (inkl. Fakultäten, Institute und besondere Einrichtungen, § 4a Abs 3 Z 1 EStG)
MÖ	Museen von Körperschaften öffentlichen Rechts (§ 4a Abs 4 lit b EStG)
MP	Privatmuseen mit überregionaler Bedeutung (§ 4a Abs 4 lit b EStG)
FF	Freiwillige Feuerwehren ( § 4a Abs 6 EStG) und Landesfeuerwehrverbände (§ 4a Abs 6 EStG)
KR	Kirchen und Religionsgesellschaften mit verpflichtenden Beiträgen (§ 18 Abs 1 Z 5 EStG)
PA	Pensionsversicherungsanstalten und Versorgungseinrichtungen (§ 18 Abs 1 Z 1a EStG)
SE	Behindertensportdachverbände, Internationale Anti-Korruptions-Akademie, Diplomatische Akademie (§ 4a Abs 4 EStG)
ZG	gemeinnützige Stiftungen (§ 4b EStG, hinsichtlich Zuwendungen zur Vermögensausstattung)

**ZR:**

Angabe des Zeitraumes in dem die Spende, Kirchenbeitrag bzw. Leistung erfolgt ist.

Der Zeitraum darf nicht in der Zukunft und nicht im aktuellen Jahr liegen.

Erstmaliger Zeitraum ist 2017.

**Betrag:**

Der gesamte Betrag (summiert pro Jahr) ist anzugeben, nur ein positiver Betrag ist möglich.

**vbPK:**

Das verschlüsselte bereichsspezifische Personenkennzeichen für Steuern und Abgaben (vbPK SA) ist zu übermitteln.

**Besonderheiten für die Testübermittlung:**

- ZR: Das aktuelle Jahr wird nicht geprüft. ZR 2017 ist bei der Testübermittlung möglich
- Beziehung zwischen Dienstleister und Organisation wird nicht geprüft
- Pro Tag pro Organisation sind 1000 Übermittlungen möglich